

Porsche 963 absolviert erfolgreichen Test auf legendärem US-Kurs

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

14/09/2022 Das Team Porsche Penske Motorsport hat auf dem Weg zu den ersten Renneinsätzen des Porsche 963 wichtige Fortschritte gemacht. Bei den zweitägigen Testfahrten auf dem Daytona International Speedway im US-Bundesstaat Florida absolvierte der brandneue LMDh-Prototyp insgesamt 397 Runden in der Kombination aus Renn-Oval und kurvigem Infield.

Genau diese Kombination wartet auf das Team bei der Rennpremiere des 963 Ende Januar 2023 im Rahmen der 24 Stunden von Daytona. Die beim ersten Test auf dieser Strecke gefahrene Distanz von 2.274 Kilometern entspricht in etwa der Entfernung von Stuttgart nach Istanbul.

Die Testfahrten auf dem legendären amerikanischen Kurs stellten den 500 kW (680 PS) starken

Hybridrennwagen auf eine harte Probe. Die äußeren Bedingungen mit Temperaturen um 35 Grad Celsius, einer hohen Luftfeuchtigkeit von über 90 Prozent und regelmäßigen Regenschauern brachten Mensch und Maschine ans Limit – enorm belastende und somit optimale Voraussetzungen, um den Porsche 963 für die intensiven Wettbewerbe in der Saison 2023 vorzubereiten.

Am ersten von zwei Tagen machten die klimatischen Bedingungen dem Team zunächst einen Strich durch die Rechnung: Blitzeinschläge nahe der Rennstrecke in Daytona Beach erforderten es gemäß US-Gesetzgebung, das in einem solchem Fall alle Streckenposten sichere Gebäude aufsuchen müssen. Der Start des Fahrbetriebs verzögerte sich somit um 90 Minuten. Anschließend ging der neue Prototyp – der ab dem kommenden Jahr unter anderem im Le Mans, Daytona und Sebring um Gesamtsiege kämpfen wird – in den Dauerlauf.

Am Steuer des Autos mit der Chassisnummer 03 wechselten sich die Werkspiloten Dane Cameron (USA), Matt Campbell (Australien) und Mathieu Jaminet (Frankreich) ab. Vor den Augen des erfahrenen US-Teamgründers Roger Penske („The Captain“) verbesserte das Team dabei das Setup des Porsche 963 und optimierte auch das Zusammenspiel von Ingenieuren, Fahrern und Mechanikern.

Bis um 22 Uhr des zweiten Tages lief der neue Rennbolide ohne nennenswerte Probleme. Die Testfahrten endeten mit einem Highlight: Helle Blitze erleuchteten in den letzten Minuten den nächtlichen Himmel – und boten einen Vorgeschmack auf den ersten Renneinsatz des Porsche 963. Auch beim Debüt des LMDh-Prototypen in der IMSA WeatherTech Sportwagen-Meisterschaft am 28./29. Januar 2023 wird der Himmel über dem neuen Rennwagen beeindruckend erleuchtet sein: Bei den 24 Stunden von Daytona zünden die Veranstalter traditionell zum Einbruch der Nacht ein spektakuläres Feuerwerk.

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Porsche 963 absolviert erfolgreichen Test auf legendärem US-Kurs/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Roger Penske, Gründer von Team Penske, Porsche 963, Daytona International Speedway, 2022, Porsche AG
Bildunterschrift: Roger Penske, Gründer von Team Penske

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2022/motorsport/porsche-963-lmdh-testfahrten-daytona-international-speedway-29692.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/7c839d25-9742-4db1-a29d-411c39c9a6c5.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart